

Brief aus Düsseldorf

Düsseldorf, 30. Juni 2020

CDU Landtagsabgeordneter Dr. Marcus Optendrenk:

„Moderne Sportstätten 2022“ – Land fördert zwei Sportvereine in Brüggem

„Gute Nachrichten für alle Sportlerinnen und Sportler des Luftsportvereins Brüggem-Schwalmtal e.V. und des Schützenvereins Gut Schuss Brüggem-Born 1960 e.V. In der aktuellen Förderrunde des Sportstättenförderprogramms „Moderne Sportstätte 2022“ erhalten sie insgesamt 41.000 Euro. Ich freue mich sehr, dass die beiden Vereine in Brüggem die Möglichkeit erhalten, eine moderne und bedarfsgerechte Sportstätte anzubieten“, so der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Dr. Marcus Optendrenk.

Der Luftsportverein Brüggem - Schwalmtal e.V. will eine Modernisierung der Sicherheitsanlage und die Erweiterung der Abwassergrube am Modellflugplatz in Höhe von 23.000 Euro durchführen. Aus dem Sportstättenförderprogramm erhalten sie dazu fast 20.000 Euro.

Der Schützenverein Gut Schuss Brüggem-Born 1960 e.V. möchte eine barrierefreie Modernisierung der Anlage und den Austausch einer mobilen Trennwand vornehmen. Die Kosten von 26.000 Euro werden in Höhe von 22.100 Euro aus dem Sportstättenförderprogramm „Moderne Sportstätte 2022“ finanziert.

Dazu erklärt die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz: „Ich freue mich, dass wir mit den nun erteilten Förderentscheidungen unseren Vereinen tatkräftig unter die Arme greifen können. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, einen spürbaren Beitrag zur Modernisierung unserer Sportstätten in Nordrhein-Westfalen zu leisten. Dies ist uns mit diesem Förderprogramm gelungen. Nun können wir den Sanierungsstau deutlich reduzieren. Denn nur wenn Sportstätten auf dem neuesten Stand sind, können die Vereine ihre wichtige Aufgabe in unserer Gesellschaft wahrnehmen.“

Hintergrund:

Mit „Moderne Sportstätte 2022“ hat die NRW-Koalition das größte Sportförderprogramm aufgelegt, das es je in Nordrhein-Westfalen gegeben hat – Gesamtvolumen: 300 Millionen Euro. Damit sollen die Vereine in Nordrhein-Westfalen eine nachhaltige Modernisierung, Sanierung sowie Um- oder Ersatzneubau ihrer Sportstätten und Sportanlagen durchführen können.